

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Online Services

Manstein Zeitschriftenverlagsgesellschaft m.b.H. (MV) bietet dem Abfragenden per Internet Zugriff auf die in der **CASH-Almanach** Datenbank gespeicherten Daten an.

Zustandekommen

- Der Vertrag kommt unter Zugrundelegung der Preise laut jeweils gültiger Preisliste sowie unter Anwendbarkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande. Mit dem Kauf eines Online-Zugangs akzeptiert der Benutzer die Benutzungsbedingungen des Online Service.
- Mit dem Kauf eines Online-Zugangs erhält der Benutzer einen Code zur Freischaltung seines Kontos. Die Weitergabe dieses Codes an Dritte ist ausnahmslos untersagt.
- Mit dem Erwerb des Online-Zugangs erhält der Benutzer, soweit nicht anders vereinbart, eine Zugangslizenz, die eine Person zur Nutzung des Service berechtigt.

Dauer

- Das Vertragsverhältnis bei Kauf eines Online-Zugangs wird für mindestens 12 Monate abgeschlossen. Es kann vom Teilnehmer zum Ablauf des 12. Monats schriftlich unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist aufgekündigt werden.
- Wird der Vertrag bis zum 12. Monat nicht aufgekündigt, so wird er auf unbestimmte Zeit verlängert und kann sodann unter Einhaltung der Monatsfrist jeweils zum Ende eines Kalenderquartals in der beschriebenen Weise aufgekündigt werden.

- MV ist auch dann berechtigt, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen wenn der Benutzer eine wesentliche Verpflichtung aus den Benutzungsbedingungen verletzt.

Geistiges Eigentum

- Alle Inhalte des Online Service sind urheberrechtlich geschützt. MV steht das ausschließliche Recht der Vervielfältigung, Veröffentlichung und Verwertung der Daten zu.
- Eine Weitergabe der Daten oder Ausdrücke an Dritte in unveränderter oder weiterverarbeiteter Form ist ausnahmslos nicht gestattet. Inhalte dürfen in keiner Weise verändert werden und ohne schriftliche Genehmigung nicht auf anderen Internet-Seiten oder vernetzten Rechnern genutzt oder dargestellt werden.

Nutzung

- Der Nutzer ist berechtigt, die Datenbanken ausschließlich zur Abfrage zur eigenen Informationsbeschaffung zu nutzen. Eigene Informationsbeschaffung besteht darin, bestimmte Firmen und Personen mit den dazugehörigen Informationen aufzufinden.
- Eine darüber hinausgehende Nutzung, insbesondere systematische Nutzung oder den Aufbau von Datenbanken zu kommerziellen Zwecken, die Bereitstellung von Auskunftsdiensten oder sonstigen gewerblichen Adressenverwertung, einschließlich der Durchführung von Werbemaßnahmen, ist nicht gestattet.

Gewährleistung

- Für die Verfügbarkeit und Vollständigkeit und Richtigkeit der Einträge in den Datenbanken wird keine Gewähr übernommen.

- Die Datenbanken enthalten auch Querverweise (Links) zu Webseiten anderer Anbieter. Für fremde Inhalte, die über solche Links erreichbar sind, ist der MV nicht verantwortlich.
- MV verwendet in seinen Webseiten browserseitige Cookies und serverseitige Session-Ids, um den User die Nutzung der Online Angebot zu erleichtern. Diese cookies und Session IDS enthalten keine personenspezifischen Daten, identifizieren jedoch den Computer des Benutzers. Sie können das Speichern von cookies auf Ihrer Festplatte verhindern, indem Sie die Einstellungen des Browser verändern und somit die vom MV gesendeten cookies ablehnen. In diesem Fall können jedoch möglicherweise nicht alle Leistungsmerkmale des Online Service genutzt werden.
- MV gewährleistet, dass die Produkte die gewöhnlich vorausgesetzten Eigenschaften haben. Die Gewährleistungsfrist beträgt sechs Monate. Mängelrügen müssen schriftlich erhoben werden. Das Rückgriffsrecht nach § 933 b ABGB ist ausgeschlossen.

Zahlung

Die Abrechnung des Entgelts erfolgt nach den Angaben im Bestellformular. Das Entgelt ist jährlich im Voraus zu zahlen.

Alle in der Preisliste von MV angegebenen Preise enthalten noch keine Umsatzsteuer.

- Die Rechnungen von MV sind bei Rechnungslegung fällig.
- MV kann Zahlungen zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen, auch wenn die Zahlung vom Käufer anders gewidmet ist.
- Bei Verzug des Käufers stehen MV Verzugszinsen von 8 % pa über dem jeweiligen Diskontsatz der Österreichischen Nationalbank zu. Bei einem höheren Schaden kann MV zusätzlich Schadenersatz verlangen.

Aufrechnung

Der Käufer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder unstrittigen Forderungen gegen Forderungen von MV aufrechnen.

Haftungsbeschränkung

- MV haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit.
- Schadenersatzansprüche gegen MV verjähren sechs Monate ab Kenntnis von Schaden und Schädiger.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- Es gilt österreichisches Recht mit Ausnahme des UN-Kaufrechts.
- Für alle Streitigkeiten ist das für den ersten Wiener Gemeindebezirk sachlich zuständige Gericht örtlich ausschließlich zuständig.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Anzeigen

Auftragserteilung

Maßgeblich für den Auftrag sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die jeweils gültige Anzeigenpreisliste und unsere Auftragsbestätigung.

Manstein Zeitschriftenverlagsgesellschaft m.b.H. (MV) behält sich vor, Anzeigenaufträge – auch einzelne Anzeigen im Rahmen eines Abschlusses – nach freiem Ermessen abzulehnen. Die Ablehnung wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

Auftragsabwicklung

Anzeigenaufträge sind innerhalb eines Jahres abzuwickeln.

Der Werbungstreibende hat nur dann Anspruch auf einen Nachlass, wenn er von vornherein einen Auftrag abgeschlossen hat, der zu einem Nachlass berechtigt.

Wird ein Auftrag aus Gründen höherer Gewalt und aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber keine Ansprüche gegen MV

Der Ausschluss von Mitbewerbern kann nur bei einer Anzeigengröße von 1/2 Seite an aufwärts für zwei gegenüberliegende Seiten vereinbart werden.

Textanzeigen und solche, die aufgrund ihrer Gestaltung nicht sofort als Anzeige erkennbar sind, werden als Werbung kenntlich gemacht.

Gewährleistung

Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige. Ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen werden dem Auftraggeber zurückgesandt. Der Auftraggeber hat bei unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen für den Verlag sind ausgeschlossen.

Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden sie erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbungstreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche.

Alle Aufträge sind schriftlich zu erteilen. Fünf Tage vor Druckabgabe sind Stornierungen der Aufträge nicht mehr möglich. Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen bzw. bei fernmündlich veranlassten Änderungen und Abbestellungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht bis zum Anzeigenschluss zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.

Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet zwei Monate nach Erscheinen der letzten Anzeige.

Gewährleistungsansprüche sind bei sonstigem Ausschluss innerhalb von acht Tagen nach Rechnungserhalt geltend zu machen.

Berechnung und Zahlung

Der Verlag ist unter Umständen berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses, das Erscheinen weiterer Anzeigen von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

. Die Dateien des Auftraggebers haben die elektronischen Anforderungen von MV zu erfüllen. Andernfalls kann MV entweder vom Auftrag zurücktreten oder den Auftrag ausführen und vom Auftraggeber alle zusätzlich angefallenen Kosten verlangen.

Bei Änderung der Anzeigenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist.

Der Inserent erhält nach Erscheinen der Anzeige kostenlos ein Belegexemplar.

Bei Betriebsstörung oder Eingriffen durch höhere Gewalt hat der Verlag auch dann Anspruch auf volle Bezahlung der veröffentlichten Anzeigen, wenn die Aufträge mit 80 Prozent der zugesicherten Druckauflage erfüllt sind.

Zahlung

Alle in der Preisliste von MV angegebenen Preise enthalten noch keine Umsatzsteuer und keine Werbeabgaben.

Die Rechnungen von MV sind 30 Tage ab Ausstellungsdatum fällig. MV gewährt ein Skonto von 3 %, wenn der Auftraggeber den Rechnungsbetrag binnen 7 Tagen ab Rechnungsdatum bezahlt.

MV kann Zahlungen zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen, auch wenn die Zahlung vom Käufer anders gewidmet ist.

Bei Verzug des Käufers stehen MV Verzugszinsen von 8 % pa über dem jeweiligen Diskontsatz der Österreichischen Nationalbank zu. Bei einem höheren Schaden kann MV zusätzlich Schadenersatz verlangen.

Aufrechnung

Der Käufer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder unstrittigen Forderungen gegen Forderungen von MV aufrechnen.

Haftungsbeschränkung

MV haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit.

Schadenersatzansprüche gegen MV verjähren sechs Monate ab Kenntnis von Schaden und Schädiger.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt österreichisches Recht mit Ausnahme des UN-Kaufrechts.

Für alle Streitigkeiten ist das für den ersten Wiener Gemeindebezirk sachlich zuständige Gericht örtlich ausschließlich zuständig.